ZORN
SEMINARE

Der Fall Günter M. - Wenn aus Liebe zum Alkohol Erwerbsminderung folgt

Referenten:
RA Bertram Petzoldt, FA für ArbR und SozR

Dauer: 2,5 Std.

Seminarbeschreibung:

Der Konsum von Alkohol, Tabak und Medikamenten ist in unserer Gesellschaft allgegenwärtig und wird weitgehend akzeptiert, auch wenn dieser mit einer Vielzahl von gesundheitlichen und sozialen Folgen verbunden ist. Nach der International Classification of Diseases (ICD-10) gibt es mehr als 40 Diagnosen, die in kausalem Zusammenhang mit übermäßigem Alkoholkonsum stehen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Folgeerkrankungen, Unfälle und Verletzungen, die auf übermäßigen Alkoholkonsum zurückgehen. Doch wie wirkt sich eine Alkoholerkrankung sozialrechtlich aus? Welche Folgen hat der übermäßige Alkoholkonsum auf das Arbeitsverhältnis? Kann eine Alkoholsucht zur Kündigung des Arbeitsvertrags führen? Unter anderem auf diese Fragestellungen geht das Seminar ein und beleuchtet sozialrechtliche wie arbeitsrechtliche Gesichtspunkte der Alkoholsucht.

Themenauswahl:
Alkoholabhängigkeit als Erkrankung
Alkoholabhängigkeit als Erwerbsminderungsgrund
Begutachtungssituation
Alkoholabhängigkeit und Entgeltfortzahlung
Alkoholabhängigkeit als Kündigungsgrund